

Beschluss-Vorlage 2016/0230 zur Sitzung am 14.06.2016
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 2

öffentlich

Betreff: Haushalt 2016; Erhöhung des Budgets des städtischen Bauhofs

| | | | |
|---------------------------|---|----|------|
| Finanzielle Auswirkungen? | x | Ja | Nein |
|---------------------------|---|----|------|

| | | |
|--|--|--------------------------------|
| <u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u> 21.000Euro | <u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u> (nur bei Teilvergaben) | <u>Folgekosten</u> einmalig |
| Kosten lt. Kostenschätzung 21.000Euro | Euro | ld. jährl. |
| | | Euro |

| | | | | |
|--|---------------------------------|-------------------|---|-------------------------------------|
| Veranschlagt im Ergebnis-HH 2016 | im Investitions-HH x 2016 | mit 10.000Euro | Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben | 11231.073110 42.000Euro 0Euro |
|--|---------------------------------|-------------------|---|-------------------------------------|

| | | |
|---|----------------|----------------------|
| Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin wurde gehört | hat zugestimmt | hat nicht zugestimmt |
|---|----------------|----------------------|

Sachverhalt:

Die Bauhofleitung nutzt derzeit einen Peugeot Partner (Bj. 2010) als Bereitschaftsfahrzeug. Dieser soll für einen Betrag von 7.000 Euro an das Büro des Oberbürgermeisters abgegeben werden und dort das bisherige Amtsbotenfahrzeug (Renault Scenic, Bj. 1999) ersetzen.

Für die Bauhofleitung wurde im Rahmen der Haushaltsaufstellung die Anschaffung eines Jahreswagens in ähnlicher Größe und Motorisierung wie bisher vereinbart. Kalkuliert wurde hierfür ein Ansatz in Höhe von 17.000 Euro.

Auf dem entsprechenden Ausgabeansatz für die Ersatzbeschaffung von PKWs (Produktkonto 1.1.2.3.1.073110) wurde jedoch versehentlich nur der saldierte Betrag von 10.000 Euro angesetzt. Dieser Ansatz ist haushaltsrechtlich auf die volle Höhe der Anschaffungskosten zu korrigieren.

Aktuelle Recherchen des Bauhofs haben ergeben, dass in der aktuellen Marktlage kein adäquates Gebrauchtfahrzeug zum Preis von 17.000 Euro erworben werden kann. Jahreswagen liegen derzeit auf einem höheren Preisniveau. Dementsprechend wurde auch die Anschaffung eines Neufahrzeuges geprüft. Es liegt ein Angebot eines ortsansässigen Betriebes zum Erwerb eines Neufahrzeuges für knapp 21.000 Euro brutto (VW Caddy, orange mit Rundumkennleuchte) vor.

Die Verwaltung bittet entsprechend darum, den Ausgabeansatz bei Produktkonto 1.1.2.3.1.073110 und damit das Budget des Bauhofes um 11.000 Euro zu erhöhen (neue Budgetsumme 865.100 Euro).

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt der Erhöhung des Budgets 2016 des städtischen Bauhofs um 11.000 Euro (Produktkonto 1.1.2.3.1.073110) auf 865.100 Euro zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, eine entsprechende Deckung herbei zu führen.

René Mroncz / Markus Sperber

genehmigt OB